

Jahresbericht 2006 der Klosterbauerschafter Alttraktoren-Freunde e. V.

Das Jahr 2006:

- Zahlreiche Arbeitseinsätze am Vereinsheim
- Eine Ausfahrt nach Syke zum Landmaschinenflohmarkt

Trauerfeier am 18. Januar



Plötzlich und für uns unerwartet verstarb am 14. Januar unser Alttraktoren-Freund Heinrich Wehmeier. Die Trauerfeier fand am 18. Januar in der Friedhofskapelle Dünne-Dorf statt. Zur Beisetzung wurde der Sarg von den Alttraktoren-Freunden getragen. Am gemeinsamen Kaffeetrinken nahmen wir teil.

Vorstandssitzung

Zur ersten Vorstandssitzung im neuen Jahr trafen sich die Vorstandsmitglieder am 23. Januar. Mit auf der Tagesordnung, die weitere Planung rund um das Vereinsheim.

Thekenmannschaft nimmt am 27. Januar eine Auszeit

Nach einem weiteren Jahr ehrenamtlichen Thekenservices im Vereinsheim, verbringt die Thekenmannschaft einen gemütlichen Abend im Landgasthaus Klosterbauerschaft.

Winterwanderung am 11. Februar

Zur traditionellen Winterwanderung trafen sich rund 30 Mitglieder am Vereinsheim. Die Wanderung führte durch die heimische Feldmark, vorbei am Spritzenhaus der Feuerwehr Dünne. Hier wurde eine erste Verschnaufpause eingelegt. Danach ging es weiter in Richtung Habighorst zur Gaststätte Dreckschmidt. Ein deftiges Grünkohllessen erwartete uns. In gut gelaunter Runde freute man sich schon auf das nächste Jahr.

Mitgliederversammlung am 18. März

Am 18. März fand die Mitgliederversammlung im Vereinsheim statt. Der Vorsitzende begrüßte die erschienenen Mitglieder und eröffnete die Mitgliederversammlung. Nach dem Verlesen der Tagesordnung wurden die einzelnen Punkte zügig abgearbeitet. Der Vorsitzende gab einen umfassenden Jahresbericht ab und ging auch auf die anstehenden Baumaßnahmen ein. Erste Maßnahme soll die Pflasterung der Hoffläche sein. Ein Bauantrag für die Errichtung einer Remise soll bei dem zuständigen Bauamt eingereicht werden. Ein ausführlicher Kassenbericht wurde von dem Kassewart vorgetragen. Die Kassenprüfer bescheinigten eine ordentlich geführte Kasse und stellten den Antrag auf Entlastung. Ein weiterer Punkt der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstandes der Altraktoren-Freunde. Zur Durchführung der Wahl des 1. Vorsitzenden wurde als Wahlleiter Roland Ogoniak gewählt.

Nach Wahl und Beschluss der Mitgliederversammlung setzen sich der Vorstand und die Ausschüsse wie folgt zusammen:

Vorstand

Dem geschäftsführenden Vorstand gehören an:

- | | |
|--------------------|----------------------|
| der 1. Vorsitzende | Fred Eikötter |
| der 2. Vorsitzende | Heinz Ober-Kassebaum |

Dem erweiterten Vorstand gehören an:

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| der Kassewart | Dirk Lütke-meier |
| der Schriftführer | Uwe Westerhold |
| der Pressewart | Heinrich-Wilhelm Kreimer |
| der Beisitzer | Heinz Westerhold |

Festausschuss

- Mirko Buschmann
- Achim Blase
- Eva Ober-Kassebaum
- Ralf Bredenkamp
- Ralf Bergmann

Erweiterter Festausschuss

- Anita Eikötter
- Martina Westerhold
- Marianne Horstmann
- Doris Sieker

Kassenprüfer

- Marlies Horstmann
- Peter Blase

Formel 1- Frühstück am 19. März



Großer Preis von Malaysia.

Der Start war um 8 Uhr im Vereinsheim. Hierzu waren auch Mitglieder des Automobilclubs Dünne eingeladen. Bei einem gemeinsamen Frühstück wurde das Rennen verfolgt. Es gab ein großes rotes und ein silbernes Lager.

Der 2. Vorsitzende, Heinz Ober-Kassebaum wurde am 1. April 60 Jahr



Dieses war kein Aprilscherz.

Heinz hatte zu seinem runden Geburtstag in das Vereinsheim eingeladen. Die Traktoren-Freunde sammelten sich bei Willi Sewing. Zahlreiche Mitglieder waren mit ihren Traktoren erschienen. Im Konvoi ging die Fahrt zum Vereinsheim. Die Traktoren wurden in Reih und Glied aufgefahren. Der Vorsitzende meldete die Mannschaftsstärke und alle gratulierten HOK zum Wiegenfeste. Heinz ordnete sofort lockere Formation an und kredenzte erstmal westfälischen Landwein.

Heinz ist nun offiziell ein rüstiger Rentner und kann für Vereinszwecke noch gut eingesetzt werden.

HU – Abnahme am 9. April

Zahlreiche Mitglieder erschienen mit ihren Traktoren am Vereinsheim. Die Traktoren wurden von unserem Mitglied Jochen Wehmeyer auf Verkehrssicherheit überprüft. Zeigten sie keine relevanten Mängel, erhielten sie die Zweijahresplakette.

15. April, Ostersonntag

Zum traditionellen Osterfeuer trafen sich einige Mitglieder. Dieter war mit dem Trecker wieder in voller Aktion, zeitweise stand er mitten im Feuer und war vom Rauch eingehüllt.

Für das nächste Osterfeuer muss über das Tragen eines Atemschutzgerätes nachgedacht werden.

Ausfahrt nach Syke vom 21. bis 24. April



Zum ersten Mal nahmen die Klosterbauerschafter Alttraktoren-Freunde an dem Landmaschinenflohmarkt in Syke - Clues teil. Am Freitag, dem 21. April trafen sich die Teilnehmer mit ihren Gerätschaften am Vereinsheim. Der Versorgungsanhänger wurde mit Verpflegung, Mannschaftszelt, Kühlschrank sowie Großkochgeräten beladen. Die elektrischen Anlagen von Traktoren und Anhängern wurden gecheckt. Danach gab es ein, von den Frauen zubereitetes, reichhaltiges Frühstück. So gestärkt nahmen gegen 9 Uhr acht Traktoren und zwei Unimog mit Bauwagen und Kartoffeldämpfer die Fahrt in Richtung Syke auf.



Fred



HOK



Klaus



Kurt



Marcel



Michael



Ralf



Christian



Tilman



Willi

Nach Überqueren des Wurzelpasses steuerten wir den Schlachthof Westfleisch an. Hier wurden diverse Nahrungsmittel gebunkert.



Bei Sulingen gab es einen technischen Halt. Da sich bei den Fahrern der Hunger meldete, wurde die Bratpfanne in Stellung gebracht. Nach dieser Pause wurde die letzte Etappe zügig genommen.

Am späten Nachmittag trafen wir im Fahrerlager ein. Es herrschte schon emsiges Treiben. Die Bauwagen wurden in Stellung gebracht und das Mannschaftszelt errichtet.



Niklas und sein „Traktor“ reisten auf dem Unimog von Tilman an.

Zum Abendessen gab es Bratkartoffeln mit Speck und Grillspezialitäten. Anschließend traf man sich am Lagerfeuer. Die Nacht brachte Regen, Regen und nochmals Regen. Am Morgen war der Platz in eine Schlammwüste verwandelt. Der

Regenguss mit etwa 50 Litern Niederschlag pro Quadratmeter hatte alles absaufen lassen. Die Syker Landmaschinenfreunde orderten sofort Hackschnitzel, die in LKW-Kolonnen zum Platz transportiert wurden. Doch die aufwändige Maßnahme nützte wenig und so tasteten sich die Besucher vorsichtig von einem trockenen Flecken zum nächsten. Die Traktorenfreunde in ihrem Fahrerlager ließen sich durch Matsch und Nässe nicht stören.

Der Syker Kurier berichtete:

Ohne Gummistiefel lief beim Landmaschinenflohmarkt nichts.

Klosterbauerschafter kamen mit elf Treckern zum Oldtimertreffen nach Clues und brachten einen Kartoffeldämpfer von 1938 mit.

Eine weitere Zeitung brachte folgende Schlagzeile:

Schlammchaos im Treckerpark.

Parkplätze abgesoffen – Seitenstreifen dicht – Polizei im Einsatz – Staus auf der B 6



Der Sonntag brachte zum Glück keinen weiteren Niederschlag. Wir machten uns einen gemütlichen Tag im Fahrerlager.

Tilman hatte mit seinen Unimog den Personentransport in und aus dem Lager übernommen. Unsere Frauen, die uns einen Besuch abstatteten wurden so von der B 6 abgeholt.

Am Samstag und Sonntag kam unser Kartoffeldämpfer zum Einsatz. Dieser wurde von vielen Besuchern bestaunt, die meisten konnten dieses Gefährt jedoch nicht zuordnen, wenige kannten solche Dämpfer aus ihrer Kindheit. Die gedämpften Kartoffeln, mit Kräuterquark verfeinert, wurde den Besuchern angeboten.

Auf dem angrenzenden Ackerstück wurde unentwegt gepflügt und gewalzt. Der mehrmals umgebrochene Boden unterschied sich aber kaum von dem Ausstellungsgelände, das bis Freitag noch eine gepflegte Wiese war.

Zahlreiche Stände waren vor Ort, wo der Hobbybastler und Oldtimerfreund Zubehör und Ersatzteile für seine alten Landmaschinen bekam.

Am Montag wurde nach dem Frühstück das Lager abgebrochen und die Heimfahrt angetreten. Da war noch was: Lollo's Hanomag R 460 stand mit entladener Batterie im Schlamm. Die Syker hatten schnell ein Bergfahrzeug parat. Ein Hanomag R40 wurde angekuppelt und sowie der R 460 festen Boden unter den Hufen hatte wurde dem Motor Leben eingehaucht.



Wir waren gut in Fahrt, als sich bei einem Bauwagen vorne-links ein Rad löste und nach links in den Straßengraben rollte. Das Zugfahrzeug, ein Hanomag Robust, bemerkte dieses nicht sofort, so dass die Bremstrommel eine deutliche Spur auf dem Asphalt hinterließ. Die vorausfahrenden, HOK und Kurt, bekamen hiervon nichts mit. Marcel kramte aus seinem

Bauwagen einen Wagenheber hervor und nach Montage des Rades ging die Fahrt weiter. Am späten Nachmittag kamen wir am Vereinheim an.

Dieter Heidenreich wird am 27. Mai 60 Jahre



Am 27. Mai war kein Weltuntergang, Dieter aber wurde 60 Jahre. Am Nachmittag machte eine Abordnung mit Traktoren bei ihm einen Hausbesuch. Es wurden herzliche Glückwünsche überbracht. Dieter hatte sich vorbereitet und das Bier lief aus dem Hahn. Wir gaben ein kurzes aber kräftiges Gastspiel. Am Abend fand die Hauptfeier im Vereinsheim statt.

Alttraktorentreffen in Hille vom 3. bis 5. Juni

Das Pfingsttreffen in Hille wurde mit einer Abordnung besucht. Das Vorkommando bestand aus HOK, Kurt und Lollo. Zwischenzeitlich trafen noch Roland und Dirk mit ihrem Unimog ein. In geselliger Runde gaben die Fünf alles. Am folgenden Tag rückten Achim, Kevin, Niklas und Fred nach. Tage später kam eine Diskussion auf, ob an einem Bauwagen eine Eingangstür mit Treppe reiche oder besser auf der gegenüber liegenden Seite eine weitere erforderlich sei. Des Weiteren wurde die Frage aufgeworfen, ob im Fahrerlager vorhandene Gräben gesondert gesichert werden müssen.

Treffen alter Traktoren und hist. Landmaschinen in Buer, am 5. und 8. August

Das Treffen wurde mit mehreren Alptraktoren angefahren. In Buer-Meesdorf war viel Aktion. So wurde mit dem Selbstbinder Getreide gemäht und eine Dreschmaschine war im Einsatz.

Klosterbauerschafter Hobby - Dart – Meisterschaft, am 12. August

Im Rahmen der Sportwerbewoche veranstaltete der VFL Klosterbauerschaft die 12. Hobby - Dart - Meisterschaft. Sportliche Vorkenntnisse oder Erfahrungen waren nicht erforderlich. Ein gutes Auge, eine ruhige Hand und etwas Zielwasser reichten aus. Die einzelnen Mannschaften bestanden aus jeweils 6 Personen.

Besuch der Freilichtbühne Kahle Wart am 13. August

Jedes Jahr ein Muss, der Besuch der Freilichtbühne Kahle Wart. Mit einem Hanomag Robust und dem Planwagen wurde angereist. Gespielt wurde das Stück „Bedde met Froihstück“. Wie immer, spielte auch unser Olaf aktiv mit. Nach der Aufführung wurde mit den Spielern und Mitgliedern der Dorfkapelle in geselliger Runde zusammen gesessen.

Backfest und Alptraktorentreffen in Volmerdingsen, am 19. und 20. August



Backhaus auf Hauptmeiers Hof

Bereits am Freitag wurden einige Alptraktoren nach Volmerdingsen verlegt. Wir fuhren auf der Stiftsstraße und hatten die B 239 gerade überquert, als der Fendt Farmer 1 von Achim und Kevin an Drehzahl verlor. Ein erster Halt war angesagt. HOK war mit Deutz und Planwagen voraus. Als der Fendt nach längerem Leerlauf wieder Drehzahl annahm ging die Fahrt weiter. HOK hatte mittlerweile gedreht und kam uns nun entgegen. Wir gingen vom Gas und ließen HOK nach wenden überholen. Die Fahrt wurde nach 1 Kilometer je unterbrochen als der Motor des Fendt die Drehbewegung einstellte. Nach einiger Zeit hatten alle Vorausfahrenden gedreht und sich beim

Fendt versammelt. Das Übel wurde schnell gefunden, ein verdreckter Kraftstofffilter war die Ursache. Ohne Filter ging die Fahrt weiter bis nach Bröderhausen. Hier wurde ein technischer Halt gemacht und von der Hanomagschmiede Hermann Scheer ein neuer Filter besorgt. Hiernach brummte der Fendt wieder wie in seiner Jugendzeit. Endlich erreichten wir das Fahrerlager.

Kartoffeldämpfer auf dem Dorffest in Spradow am 20. August im Einsatz

Auf dem Spradower Dorffest kam der Kartoffeldämpfer zum Einsatz. Ernst-Wilhelm Busse, Heinz Westerhold und Heinrich-Wilhelm Kreimer versorgten halb Spradow mit den gedämpften Erdäpfeln.

Altraktorentreffen in Herford - Herringhausen, am 26. und 27. August

Ein starkes Aufgebot wurde bereits am Freitag nach Herringhausen verlegt. Das Fahrerlager befand sich wie immer im Wald. Nachdem wir sesshaft waren, wurde die Pfanne ausgepackt und leckere Pickert gebacken. Für den Abend hatte der ATC ein Lagerfeuer entfacht. In gemütlicher Runde wurde viel Diesel geredet. Über das Wochenende füllte sich das Ausstellungsgelände recht ordentlich.

Tagesausflug am 3. September



Gegen 08.30 Uhr versammelten wir uns auf dem Betriebshof Ober-Kassebaum. Mit dem Bus ging die Fahrt in Richtung Steinhude. Ein überdachter Grillplatz in Lürsen Damm war für uns reserviert. Eine Gruppe – Wasserfeste – machte sich mit dem Boot auf zur Festung Wilhelmstein. Der Festausschuss hatte zwischenzeitlich den Grill angeheizt. Nach einer kräftigen Stärkung, war noch Zeit zur freien Verfügung. Der Abschluss fand bei Kaffee und Kuchen im Vereinsheim statt.

Am 6. Oktober wird Erika Homburg 60



Eine Abordnung mit Traktoren machte sich auf „Zum Bach“. Zum 60. überbrachten wir Erika Glückwünsche zu ihrem Ehrentag. Diese nahm Erika gerne entgegen und bat uns ins Haus. Wir wurden mit Speisen und Getränke gut versorgt. Die eigentliche Geburtstagsfeier fand am 7. Oktober statt. Um Mitternacht hatte dann ihr Gatte Dieter Geburtstag und sie feierten zudem noch ihren zweiten Hochzeitstag. Gut geplant.

Marianne Horstmann wird am 17. Oktober 60 Jahre



Die 60 macht vor niemandem Halt, so auch nicht vor Marianne. Zu ihrem Festtag hatte sie ins Vereinsheim eingeladen. Für den 17. waren die Feuerwehr, die Altraktoren-Freunde und Nachbarn geladen. Mit zahlreichen Altraktoren waren wir aufgefahren. Es war eine super Feier. Am darauf folgenden Samstag hatte Marianne nochmals das Vereinsheim angemietet. Neben der Familie waren Freunde, gute Bekannte und Abordnungen der Vereine geladen.

Adventsbasar am Vereinsheim

Am 1. Adventswochenende veranstalteten wir einen Adventsmarkt. Die große Halle war weihnachtlich geschmückt und der Duft von Glühwein lag in der Luft. Nicht nur Glühwein, sondern auch allerlei pikante Leckereien wie Stippgrütze und Pickert wurde den Besuchern geboten. Köstliches aus der Weihnachtsbäckerei und im Vereinsheim eine Cafeteria mit Selbstgebackenem. In einer Tombola konnte unter anderem ein Weihnachtsbraten gewonnen werden. Am Sonntag kam der Nikolaus und beschenkte die Kinder mit einer kleinen Gabe.

Sylvesterfeier im Vereinsheim

Schon zum 6. Mal fand eine Sylvesterfeier im Vereinsheim statt. Mit über 60 Personen kam eine gute Stimmung auf. Olaf hatte seine Musikmaschine aufgebaut und so wurde auch das Tanzbein kräftig geschwungen. Ein warmes Büffet sorgte für die richtige Unterlage. Kurt und Cora hatten sich wieder als Servicepersonal für die Theke zur Verfügung gestellt. Das neue Jahre wurde mit einem Glas Sekt begrüßt.

Arbeitseinsätze am Vereinsheim



Im Jahr 2006 konnte nicht alles fertig gestellt werden, was am Jahresanfang angedacht war. So wurde der Hofplatz gepflastert und das Fundament für die Wagenremise erstellt. Die alte Remise wurde soweit entkernt, dass nur noch das Fachwerk steht. Dieses soll gleich Anfang 2007 umgestellt werden. Bis zum Treffen 2007 soll noch die Zufahrt bis zum Tor gepflastert werden.

Im Juni 2007 findet das 8. Altraktorentreffen in Klosterbauerschaft statt. Die Planungen hierfür laufen bereits auf Hochtouren. An einem Beiprogramm wird noch gefeilt.

Bei allen, die den Verein 2006 irgendwie unterstützt haben möchte ich mich bedanken. Ein besonderer Dank gilt denen, die aktiv an den Baumaßnahmen beteiligt waren. In 2007 werden wieder viele helfende Hände benötigt. Samstags ist immer etwas zu tun, hier ist jeder, auch ohne besondere Einladung, herzlich willkommen.

Kirchlengern, im Januar 2007

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eikötter', written in a cursive style.

(Eikötter)

Vorsitzender